

Wojciech Kuczok: Lethargie (Lesung und Film)

Freitag, 04.05.2012, 19:00 Uhr - Prinz-Emil-Garten (Schlösschen)

Lesung mit Wojciech Kuczok im Rahmen des LiteraTurm-Festivals 2012 im Schlösschen im Prinz-Emil-Garten, Darmstadt, Heidelberger Str. 56.

Moderation: Renate Schmidgall

Einführung: Dr. Andrzej Kaluza

Im Anschluss Filmvorführung: Senno?? (Lethargie). Film von Magdalena Piekorz, Polen 2008, Originalversion (Polnisch) mit englischen Untertiteln.

In Zusammenarbeit mit dem LiteraTurm-Festival: "Lakonie und Leidenschaft.

Gefühlswelten im zeitgenössischen Roman" in Frankfurt am Main und Rhein-Main-Region.

Kuczoks Roman Lethargie handelt von drei Menschen und ihrem Beschluss, das eigene Leben zu verändern. Auslöser der Veränderung ist die Gefühlssphäre der Hauptprotagonisten, die nach langer Lethargie endlich erwacht: Adam, ein junger Arzt, flieht vor seinem dominanten Vater vom Dorf in die Stadt. In der Liebe zu einem jungen Mann, einem Kleinkriminellen, findet er sein Glück. Robert ist ein alternder Schriftsteller, den seine Schreibblockade, seine hysterische Ehefrau und seine Schwiegereltern in die Verzweiflung treiben. Eines Tages erfährt er von etwas, das sein Leben verändert. Róża, eine erfolgreiche Schauspielerin und Werbe-Ikone, lebt in unglücklicher Ehe. Auch sie beschließt, aktiv zu werden und ihrer Lethargie ein Ende zu setzen.

Mit psychologischer Sprachpräzision und sprühendem Witz gelingt Kuczok eine schonungslose Analyse zwischenmenschlicher Beziehungen - und nebenbei eine bitterböse Satire der zwischen Popkultur und konservativen Positionen zerrissenen polnischen Gesellschaft.

Wojciech Kuczok gehört zu den stilsichersten, musikalischsten und leidenschaftlichsten Schriftstellern der polnischen Gegenwartsliteratur. Mit den Romanen Dreckskerl und Lethargie feierte er internationale Erfolge. Beide Romane wurden verfilmt. Kuczok ist freischaffender Schriftsteller, arbeitet auch als Filmkritiker.

Wojciech Kuczok / Lethargie

Roman. Aus dem Polnischen von Renate Schmidgall, Frankfurt am Main 2010, Preis: 19,90 ?

Gebunden, 252 Seiten, ISBN: 978-3-518-42183-3

http://www.deutsches-polen-institut.de/Termine/detail.php?we_objectID=3650

Veranstalter: Deutsches Polen-Institut

<https://www.partyamt.com/>

Stand: 19.06.2026 12:16 Uhr